

(73// (=´+1!!\*°ç#iwr

..!...%b=,!:!W!Q\*\*ç#...HaLlO? )&%..

\_GuTEn\_TaG?! -\_W°°7tkr/\_\_\_ICH\_BrAUe\_HIlfEçç

&5\*4++»1!:\_: Venua? I()7bzhjkççç°°

çç:(/& B!sT DU da?!? 4\_ç==:»\*

.. . . .Soo, jetzt geht es glaube ich?!

Heiliger Sternenstaub, hoffentlich stimmt die Übersetzung einigermaßen!



Hallo? Versteht mich jemand? Ich bin Mercurius vom Planeten Merkur und ich bin hier abgestürzt. Eigentlich wollte ich zu meiner geliebten Venua vom Planeten Venus, aber dieses schöne Steinauge hat mich abgelenkt. Es ist fast so schön wie die von meiner geliebten Venua...

Wo bin ich hier eigentlich? Nachdem ich aus meinem Raumschiff geschleudert wurde, bin ich etwas herumgeirrt. Jetzt finde ich weder mein Raumschiff noch die Treibstoffkiste wieder. Kannst du mir helfen?? JA??!! Heiliger Sternenstaub, da freue ich mich aber!!!

Also, nachdem ich mich an dem schönen Auge satt gesehen habe, bin ich weiter in Richtung dieser vielen blauen Vierecke gelaufen. Ich glaube in den grossen weissen Vierecken Leben komische Wesen drin...

Schnell bin ich den Berg hoch geflüchtet. Hier ist es komisch... Weder die Figur am Kreuz noch die schönen farbigen Wesen haben mich gegrüsst.

Ganz oben angekommen sehe ich ein komisches Geweih, sieht aus wie das eines Merkurjanischen Feuerrehs. Nur viel grösser. Wow, hier kommen aber schnelle Maschinen um die Ecke. Sei vorsichtig!!

Ich sehe zwei Zeichen.  und . Ich entscheide mich für das graue Ding und gehe über die schnelle Spur direkt auf einen Weg, der aussieht wie auf meinem Heimatplaneten. schöne kleine helle Planetensteinchen. Allerdings finde ich das grüne hohe Zeug rund herum etwas unheimlich.

Etwas weiter finde ich ein Schild mit einer Schneeflocke drauf. Schnee habe ich schon mal in einem Schulbuch gesehen. Bei uns auf dem Merkur gibt es so etwas nicht. Kannst du die Enden der Flocke zählen?

Schreibs auf, die Zahl könnte noch nützlich sein.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
A	B

Dann lief ich eine ganze Weile weiter. Plötzlich erkannte ich rechts eine Art Behausung in einem der grünen Dinger. Zähle bitte mal die Treppenstufen.

Auch die sind vielleicht bald nützlich....

<input type="text"/>	<input type="text"/>
C	D

Nun ging ich weiter und weiter. Bei einer kleinen Verzweigung habe ich mich dazu entschieden weiter geradeaus und nicht hoch zu gehen. Die Aussicht ist ja auch so schön. Weiter immer weiter ging ich diesen Weg entlang. Links immer das komische grüne hohe Zeug und rechts die weite Aussicht. Plötzlich änderte sich die linke Seite etwas und ich sah kleine rote «Pföstli» Kannst du zählen, wie viele es sind? Schreib es auf!



OjeOje, plötzlich stand ich vor den mächtigen grünen Dingern. Die stehen jetzt überall und machen mir Angst. Ein komischer Stein ist da auch noch. Ich flüchtete nach unten, da fühlte ich mich etwas freier.

Unten angekommen stand ich wieder vor einer schnellen Spur. Zum Glück ist gegenüber ein bekannter Weg mit den kleinen helle Planetensteinchen. Gehe vorsichtig über die schnelle Spur. Diese Maschinen haben, glaube ich, keine Augen.

Ich lief und lief... Hier ist alles so grün. Woher kommt das nur? Bei mir zuhause ist das meiste grau... höchstens noch braun... Oooh und dann kam was ganz ekeliges. Es hatte gar keine Farbe aber war trotzdem da. Es war kalt und flutschte so komisch durch meine Füße. Iiiiiih, wenn ich nur daran denke. Aber immerhin gab es eine Brücke über dieses komische Zeug. Wenn ihr euch auf die Brücke stellt könnt ihr vielleicht mein Raumschiff sehen... Gefunden?

Hier ging es für mich nicht weiter, da ich mich von dem hohen grünen Zeug fürchte. Also ging ich weiter auf den hellen Planetensteinchen bis zur nächsten Brücke. Diese überquerte ich. Heiliger Sternenstaub, da sah ich aber komische Kreaturen. Die hatten vier Beine, einen riesen Kopf und lange Haare am Hinterteil und am Kopf. Geräusche machten die auch ganz komische. Bei der nächsten Gelegenheit vor diesem sehr merkwürdigen Schild bin ich direkt rechts abgebogen.

Am Ende dieses Weges schlug mein Radargerät stark aus. Hier irgendwo muss meine Treibstoffkiste sein! Findest du sie? Geh einfach dem kalten flüssigen Zeug entlang. Irgendwo unter dem grünen Zeug versteckt muss sie sein! Öffne das Schloss mit den gesammelten Zahlen, nimm dir eine Treibstoffbohne und einen Sticker und bring sie mir schnell!



JUHUUU, vielen vielen Dank!!!

Schneeflockenenden erste Zahl:

Schneeflockenenden zweiten Zahl:

Quersumme der Treppenstufen:

Anzahl rote «Pföstli»:

<input type="text"/>	A
<input type="text"/>	B
<input type="text"/>	C
<input type="text"/>	D
<input type="text"/>	E

Quersumme = Summe der Ziffern.  
Beispiel: 35 = 3 + 5 = 8

Ich hatte leider nicht so viel Glück und habe die Kiste nicht gefunden. Venua sei Dank habe ich dich! Jetzt musst du nur noch zu mir finden!



Traurig ging ich weiter über die Brücke. Ich lief eine ganze Weile. Ich kam nochmals an einem Schild vorbei. **60** Anscheinend mögen die Lebewesen hier diese Schilder. Ich überquerte erneut das farblose flüssige Zeug und stand später schon wieder vor einer Behausung für die Wesen mit den grossen Köpfen. Ob das wohl die Herrscher hier sind? Oder sind es die, die auf den Rücken der Wesen sitzen? Merkwürdig. Sowas würden wir auf dem Merkur nie machen. Auf andere Rücken sitzen... Naja... So ging ich also weiter und bog bei den Zeichen «VK3L70» nach links ab.

Hier scheint eine Schule zu sein. Merkwürdig, bei uns sieht das ganz anders aus. Die Bücher sind aus Stein und die Lehrpersonen kleine Sandflöhe mit grossen Brillen. Am roten Kasten von der Schule angekommen sah ich eine kleine Figur. Sie ist gelb mit einem roten Hut. Sieht aus wie ein Planetenwächter von der Venus!! «Juhuu endlich jemand der mir helfen kann» dachte ich und rannte hin. Leider antwortet auch diese Figur nicht. Komisch.... Etwas enttäuscht ging ich weiter hoch bis zu den neun gelben Strichen. Ich habe gesehen, dass da die grossen Maschinen anhalten und man dann rüber gehen kann - Hätte ich das nur schon früher gewusst. Spannend, dass sich die Maschinen etwas von Strichen sagen lassen. Auf der anderen Seite angekommen roch ich etwas aussergewöhnlich leckeres. Der Geruch zog mich direkt in das Haus mit der durchsichtigen Wand und Tür.

Findest du mich hier?

Wenn du die Treibstoffbohne beim Dorfladen abgibst und den Sticker zeigst (den darfst du behalten) bekommst du auch einen kleinen Schatz.

Heiliger Sternenstaub ich danke dir für deine tolle Hilfe. Jetzt weiss ich wieder wo mein Ufo ist und mit der Treibstoffbohne komme ich bald wieder zu meiner geliebten Venua! Adieu! oder wie man auf Merkurianisch sagt: &%ç\*JE=≠£@12+1!!